

Zulauf Erikasee (Kortitzmühler See)

Schlagwörter: [Wehr \(Stauanlage\)](#), [Kanal \(Wasserbau\)](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Elsterheide

Kreis(e): Bautzen

Bundesland: Sachsen



Am Nordufer des Tagebaurestsees Erikasee befindet sich eine Wehranlage, welche als Zulauf zum See dient. Der Zulauf erfolgt aus dem Kortitzmühler See über einen etwa 800 m langen Kanal. Der Uferbereich im Umfeld des Bauwerks ist weiträumig mit Steinschüttungen befestigt. Die Anlage ist Teil des Flutungskonzepts für die Restlöcher des Tagebaus Laubusch und damit Teil des Wassermanagementsystems, welches aufgrund des Braunkohlenabbaus in der Region nötig ist..

(Vincent Haburaj, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

Quellen/Literaturangaben:

- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) u.a.: LMBV Flutungs-, Wasserbehandlungs- und Nachsorgekonzept Lausitz, Fortschreibung 10/2013. 2013.

BKM-Nummer: 30300081

Zulauf Erikasee (Kortitzmühler See)

Schlagwörter: [Wehr \(Stauanlage\)](#), [Kanal \(Wasserbau\)](#)

Ort: Tätzschwitz

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 28 36,49 N: 14° 07 27,19 O / 51,4768°N: 14,12422°O

Koordinate UTM: 33.439.179,39 m: 5.703.213,12 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.439.291,02 m: 5.705.050,03 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Zulauf Erikasee (Kortitzmühler See)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30300081> (Abgerufen: 2. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

